



Jahresstatistik 2021



Wir über uns

- Team von ca. 20 ehrenamtlichen & erfahrenen Taubenschützer:innen
- Bearbeitung Taubennotfälle
- Beratung und Hilfe
- Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung
- Betreiben eines Taubenhofs
- Einsetzen in der Politik

Unser Ziel:

Integratives Stadttaubenkonzept (Augsburger Modell)
in Hamburg umzusetzen.



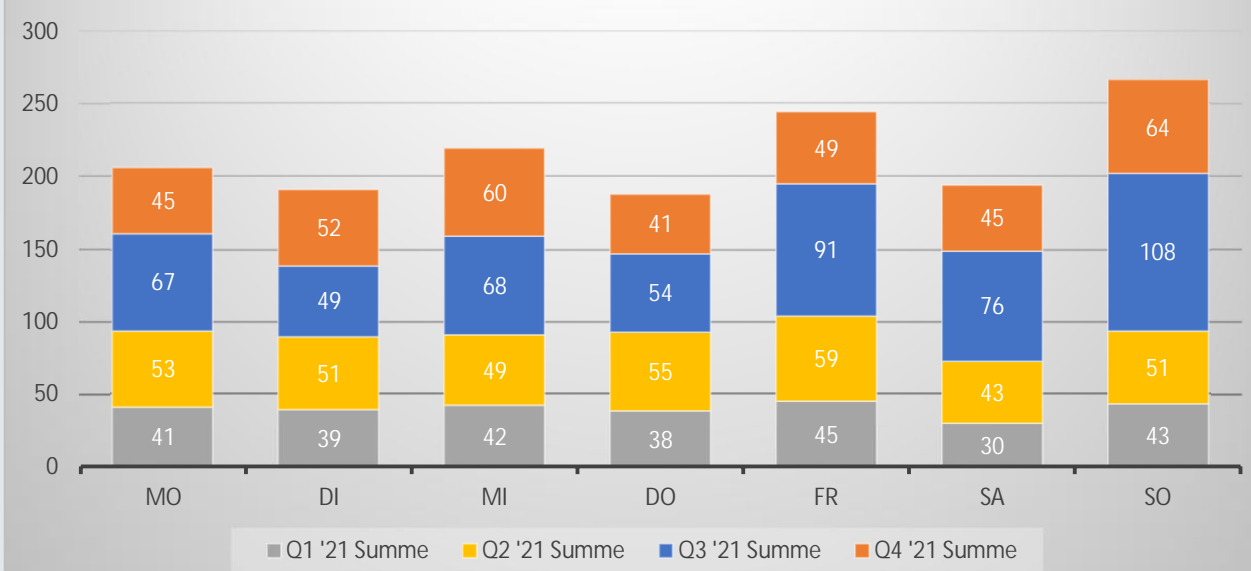
Danke an das gesamte GTH - Team!

Zusammenfassung 2021	
Anzahl Notfälle	1.508*
Stärkster Bezirk	Mitte – Folie 5
Stärkster Tag	Freitag – Folie 4
Häufigste Diagnose	Jungtaube – Folie 6
Häufigste Art der Meldung	FB PN – Folie 4
Anzahl Totfunde**	322
Verstorben auf Pflegestellen**	125
Tierarztbesuche / vorgestellte Tauben	146 / 263 Stadttauben
Tierarzkosten	16.350* €

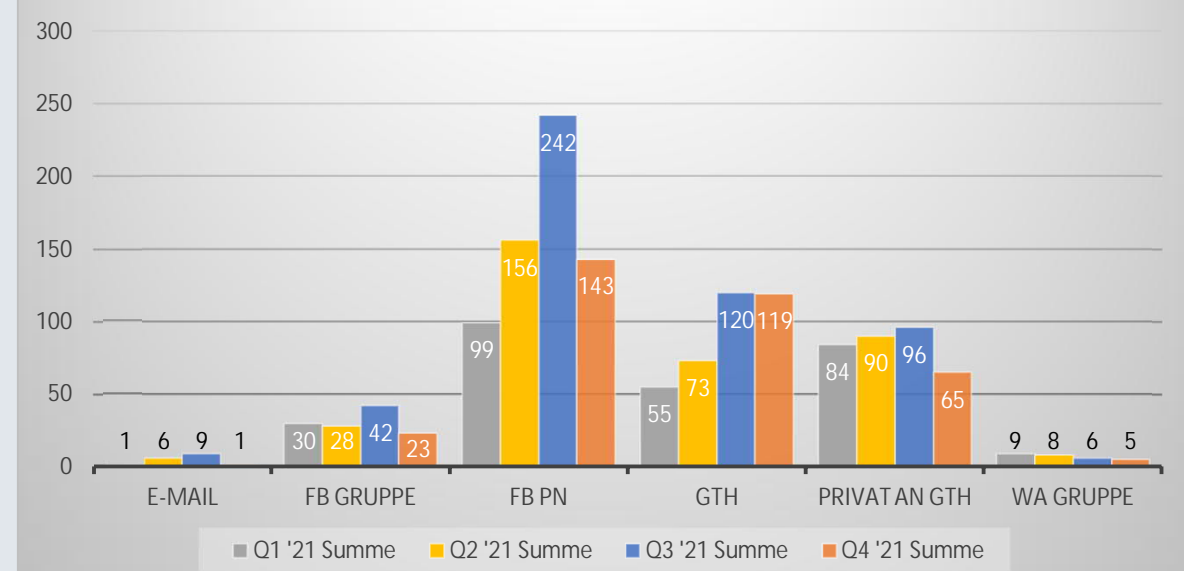
* Deutlich geringere Zahlen durch Corona Maßnahmen / ** Zählen nicht zu der Anzahl der Notfälle

Notfallstatistik 2021

Notfälle an Wochentagen 2021



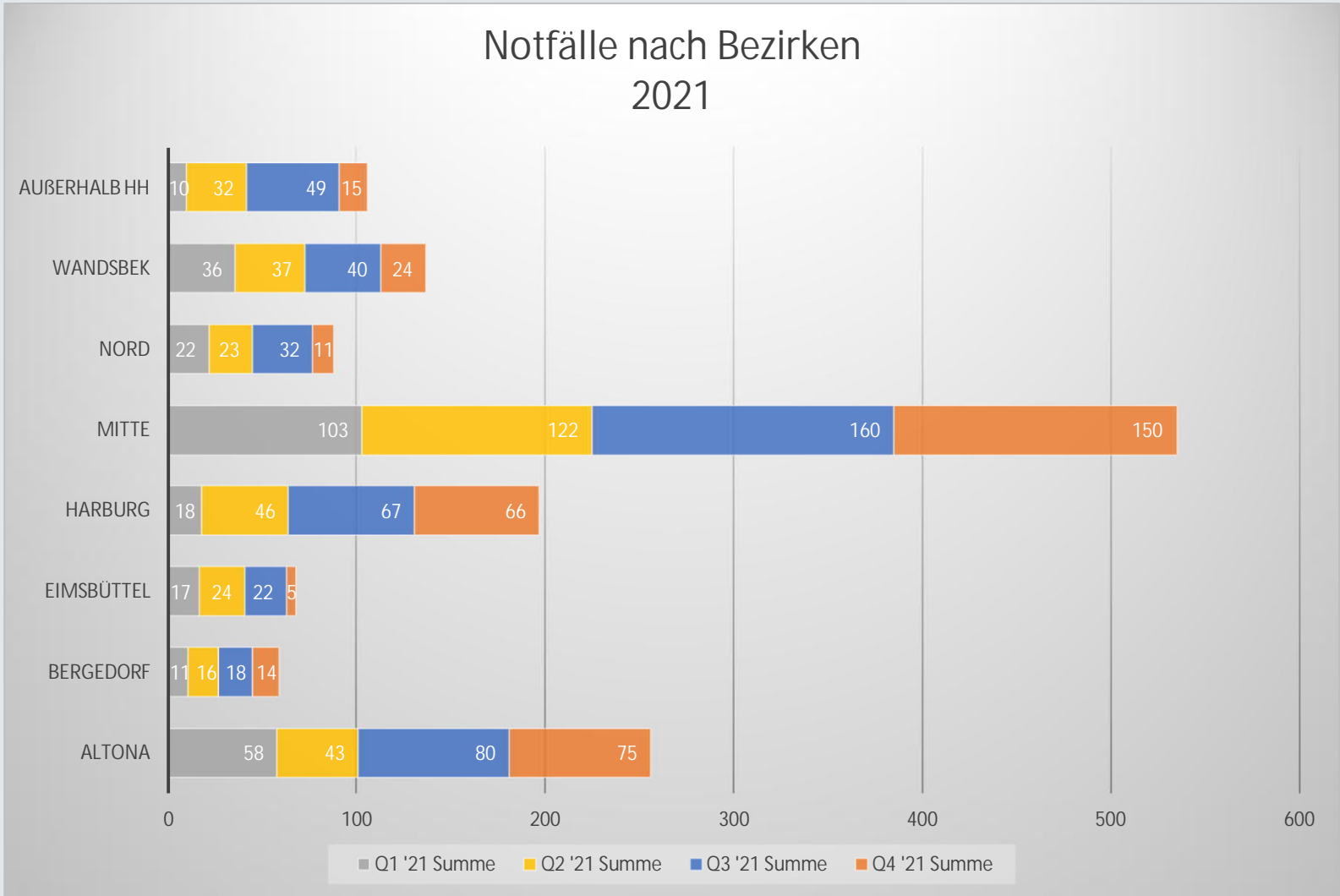
Meldungsarten 2021



Wir bearbeiten täglich ehrenamtlich die eingehenden Notfälle. Dazu gehören u.a. Beratung, Koordination, Abholung und Fahrten zu den Pflegestellen oder Tierärzt:innen.

Die meisten Notfälle erreichen uns über Facebook (FB PN). Durch unsere Touren sehen wir selbst aber auch Notfälle (GTH) oder die Menschen kontaktieren uns privat (Privat an GTH).

Notfallstatistik 2021 - Bezirke



Die häufigsten Notfälle fallen im Bezirk Mitte an.

Grund hierfür sind die vielen Taubenhotspots mit mehreren hundert Stadtauben. Gleichzeitig sind viele Menschen in den Stadtkernen unterwegs (Einwohner:innen, Pendler:innen, Tourist:innen).

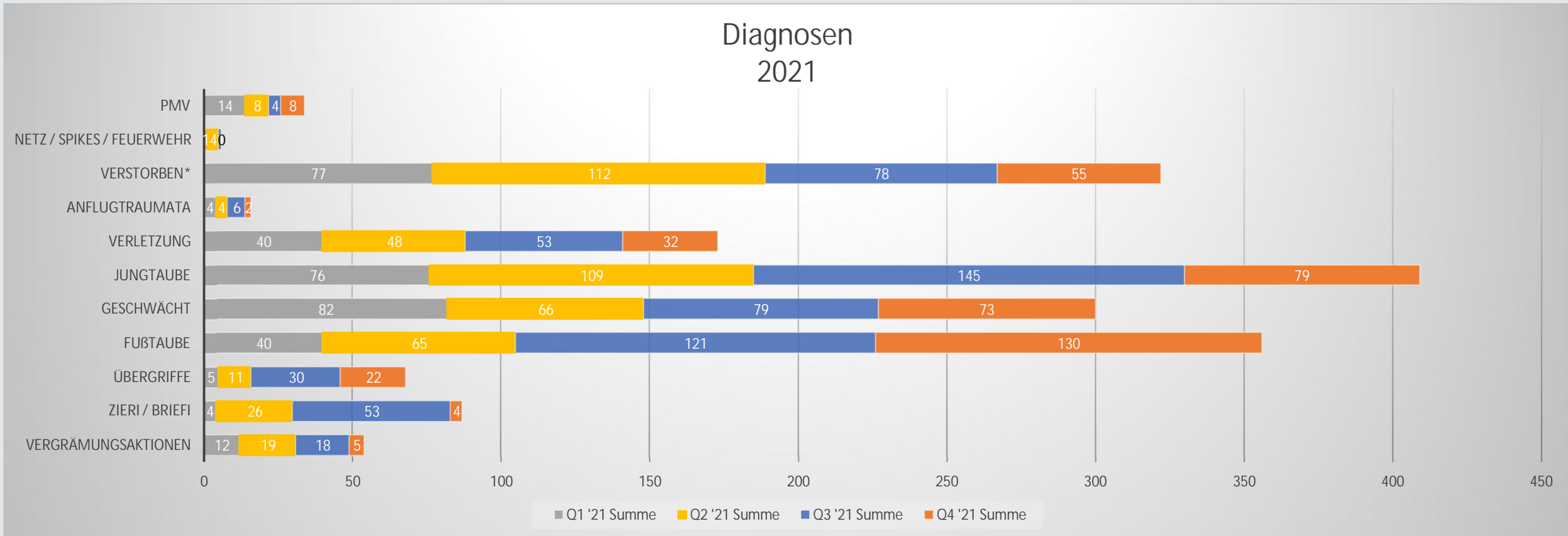
Die unterschiedlich hohen Zahlen müssen unbedingt ins Verhältnis zur Fläche des urbanen Raumes gesetzt werden, um einen aussagekräftigen Vergleich zu erhalten!

Notfallstatistik 2021 - Diagnosen



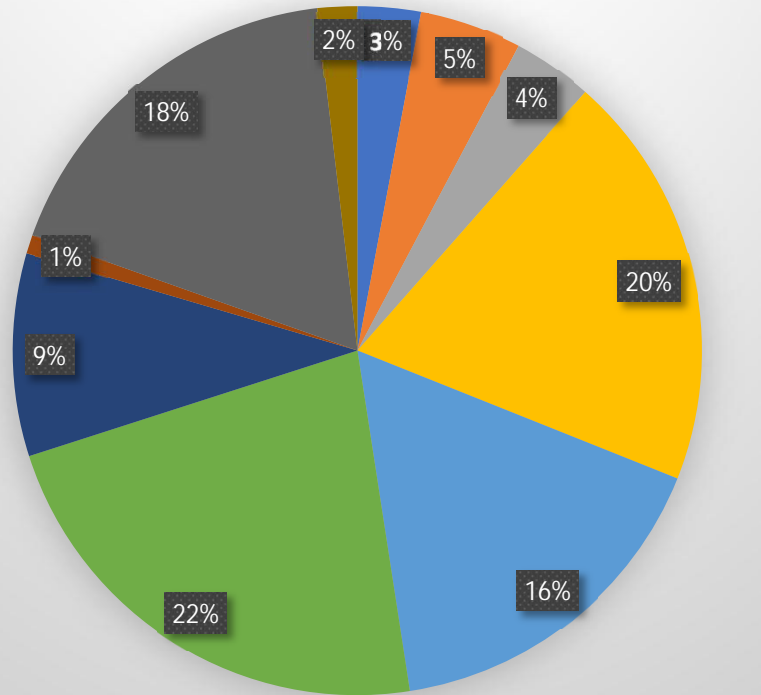
Die am häufigsten gemeldeten Notfälle sind Jungtauben, Tauben mit Verschnürungen oder verletzten Füßen (Fußtauben), geschwächte Tauben und Tiere mit Verletzungen.

* Verstorben = Stadtauben, die wir tot aufgefunden haben. Zählen nicht in die Gesamtzahl der Notfälle.



Notfallstatistik 2021 - Diagnosen

Diagnosen 2021



Über 90% der Diagnosen würden bei einem etablierten Stadttaubenkonzept mit einem Netz aus öffentlich betreuten Taubenschlägen nicht anfallen.

Jede 5. Stadttaube hat Verschnürungen an den Füßen, ist geschwächt oder bereits tot.
Jede 4. ist eine Jungtaube und aufgrund nicht artgerechter Umgebung zu früh aus dem Nest gefallen oder bereits geschwächt und krank.

Vorteile Taubenschläge:

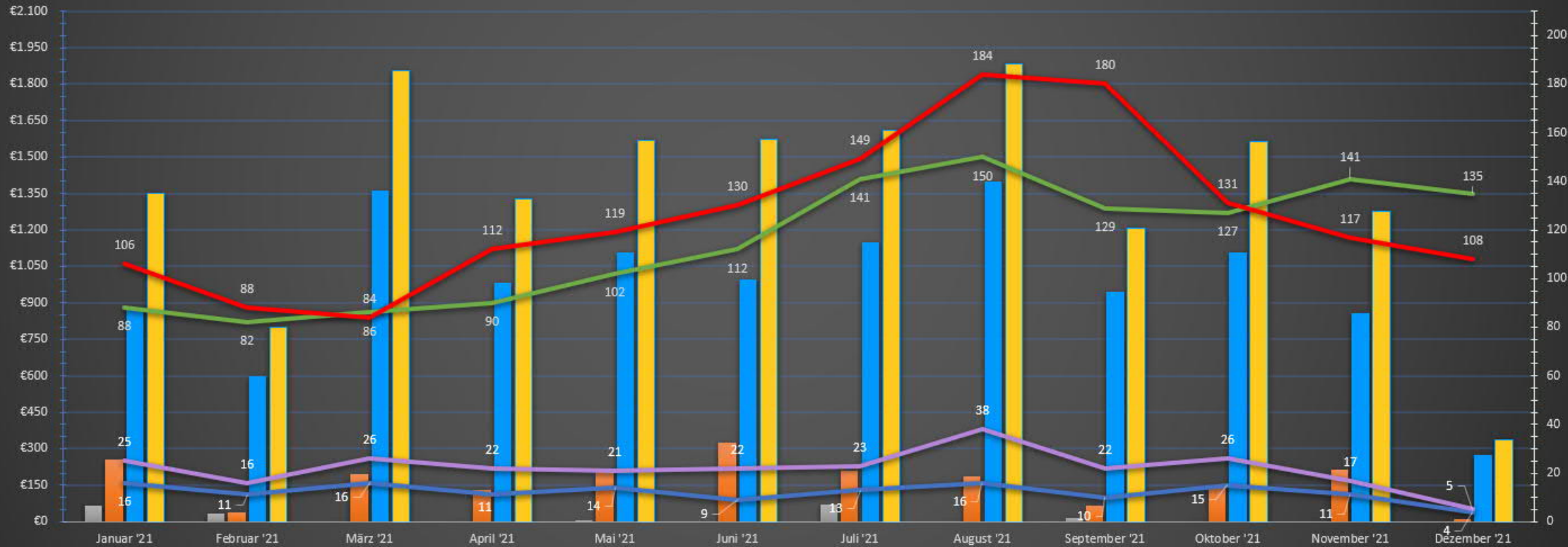
- Abzug aus den Hotspots (Fußtauben)
- Keine Unter- und Mangelernährung (geschwächt)
- Keine Verletzungen durch das städtische Umfeld
- Populationskontrolle (kaum Jungtauben)

* **Verstorben** = Stadttauben, die wir tot aufgefunden haben. Zählen nicht in die Gesamtzahl der Notfälle und sind daher nicht doppelt berechnet.

Notfälle, Pflegeetauben, Kosten (16.350 €) in 2021

Überblick Monatssummen 2021

■ Kotproben/Abstrich
 ■ Medikamente
 ■ Behandlungskosten
 ■ Gesamtkosten
 — Pflegeetauben
 — Notfälle
 — Tierarztbesuche
 — Tauben beim TA



Notfallstatistik 2021 – zeitlicher Verlauf



Vor allem ab Frühjahr bis Anfang September wurden uns hilfsbedürftige Zier- bzw. Brieftauben gemeldet. Das grausame Geschäft mit den Hochzeitstauben und der Missbrauch der Tiere als Sportgeräte (Brieftauben) ließen die Zahlen in den Sommermonaten in die Höhe schießen.

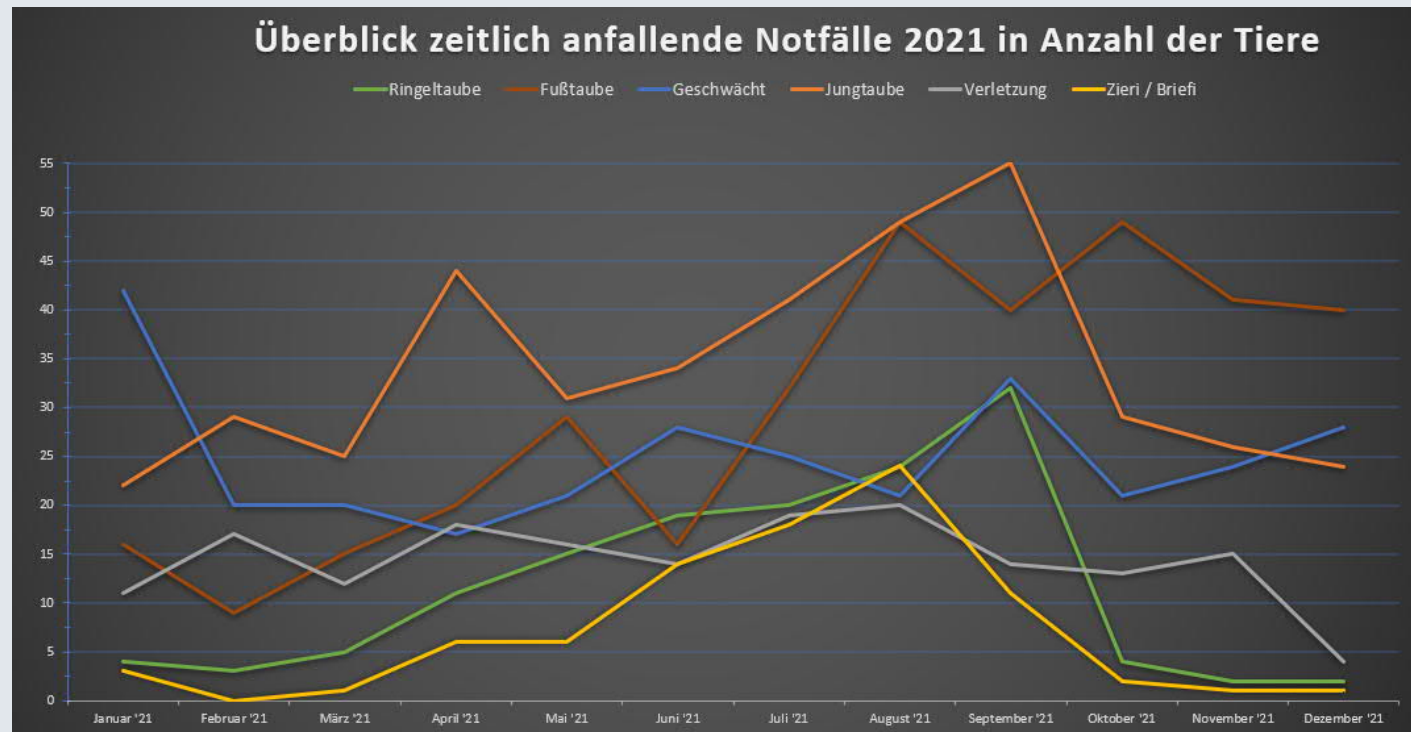
Aufgrund der Corona Maßnahmen kann kein verlässliches Bild abgegeben werden, da wegen der Einschränkungen viele Menschen nicht unterwegs gewesen sind und daher sehr viele Notfälle gar nicht erst gemeldet werden konnten.

Jungtauben fielen vermehrt im Frühjahr und Herbst an (bitte nebenstehenden Hinweis beachten).

Verletzte Tiere blieben das gesamte Jahr annähernd konstant.

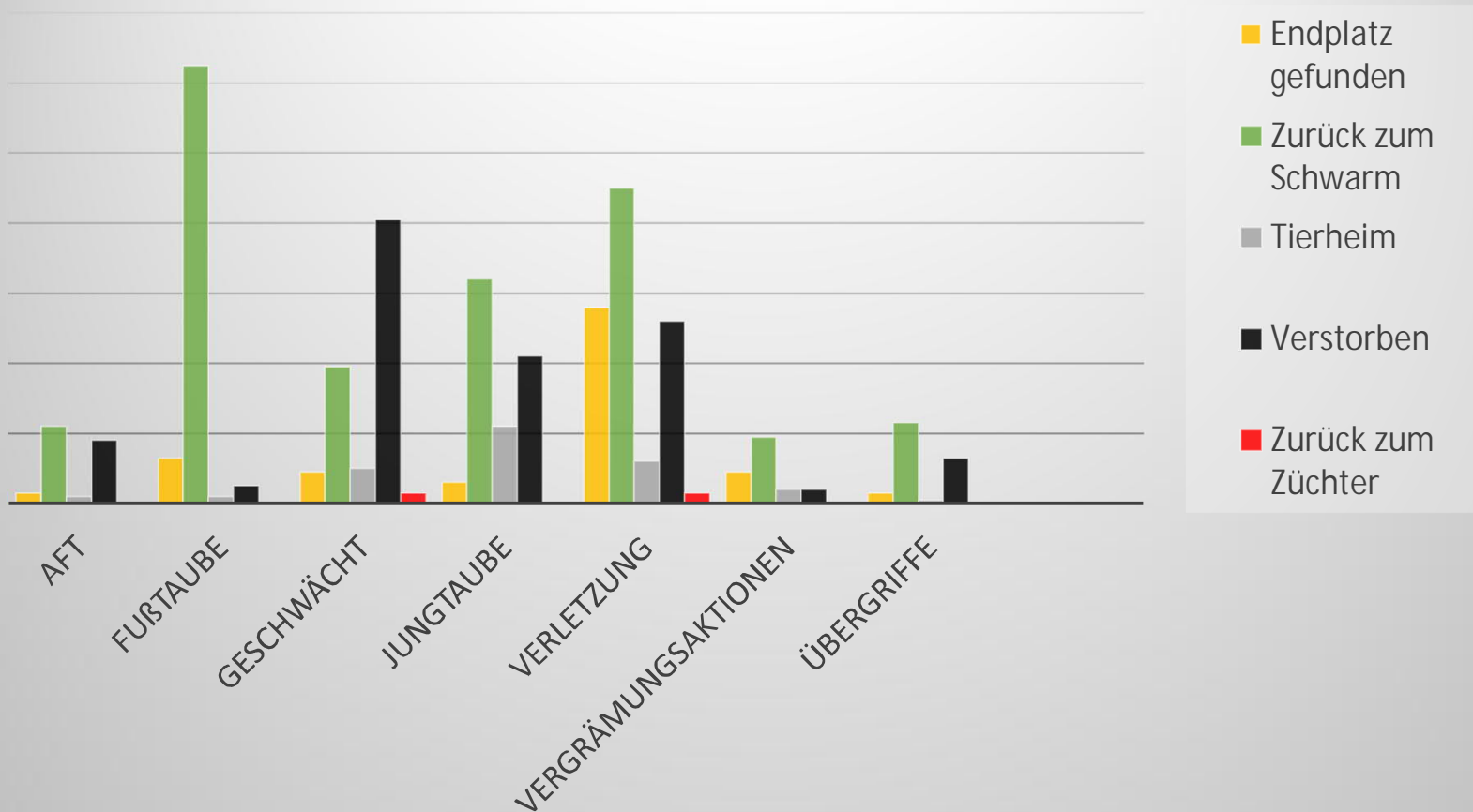
Geschwächte (verhungerte oder kranke) erwachsene Stadtauben waren eher im Winter zu finden, wurden allerdings das gesamte Jahr in hoher Zahl gemeldet.

Fußtauben sind dauerhaft in Massen auf den Straßen unterwegs. Die Schwankungen in den Zahlen sind alleinig auf unsere Touren zurück zu führen.



Taubentagebuchstatistik seit Juli 2020

Verbleib nach Diagnose



Verbleib nach Diagnose

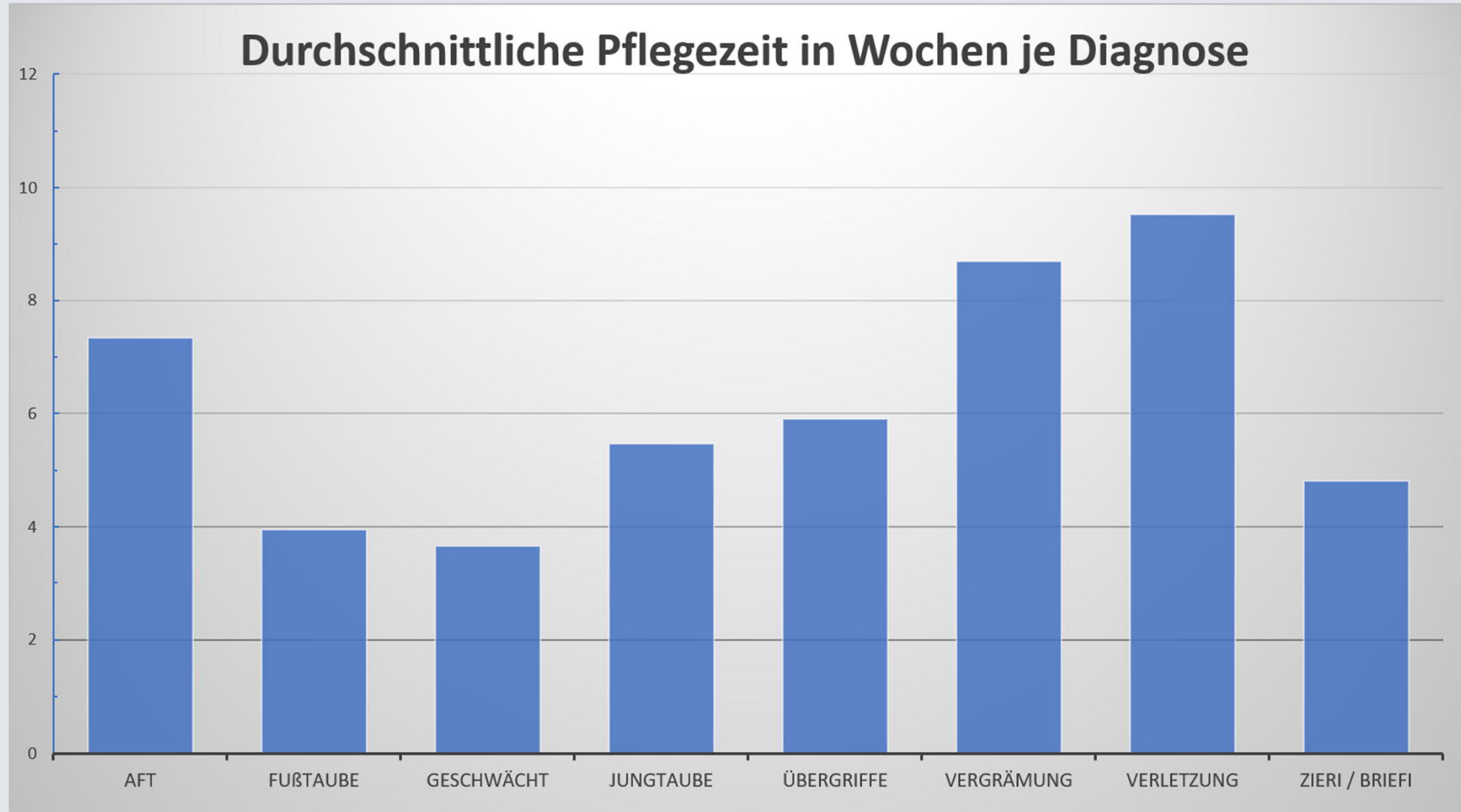
Die meisten Fußtauben können zurück zu ihrem Schwarm wohingegen viele geschwächte Stadtauben versterben.

Ungefähr die Hälfte der Jungtauben kann wieder rausgelassen werden.

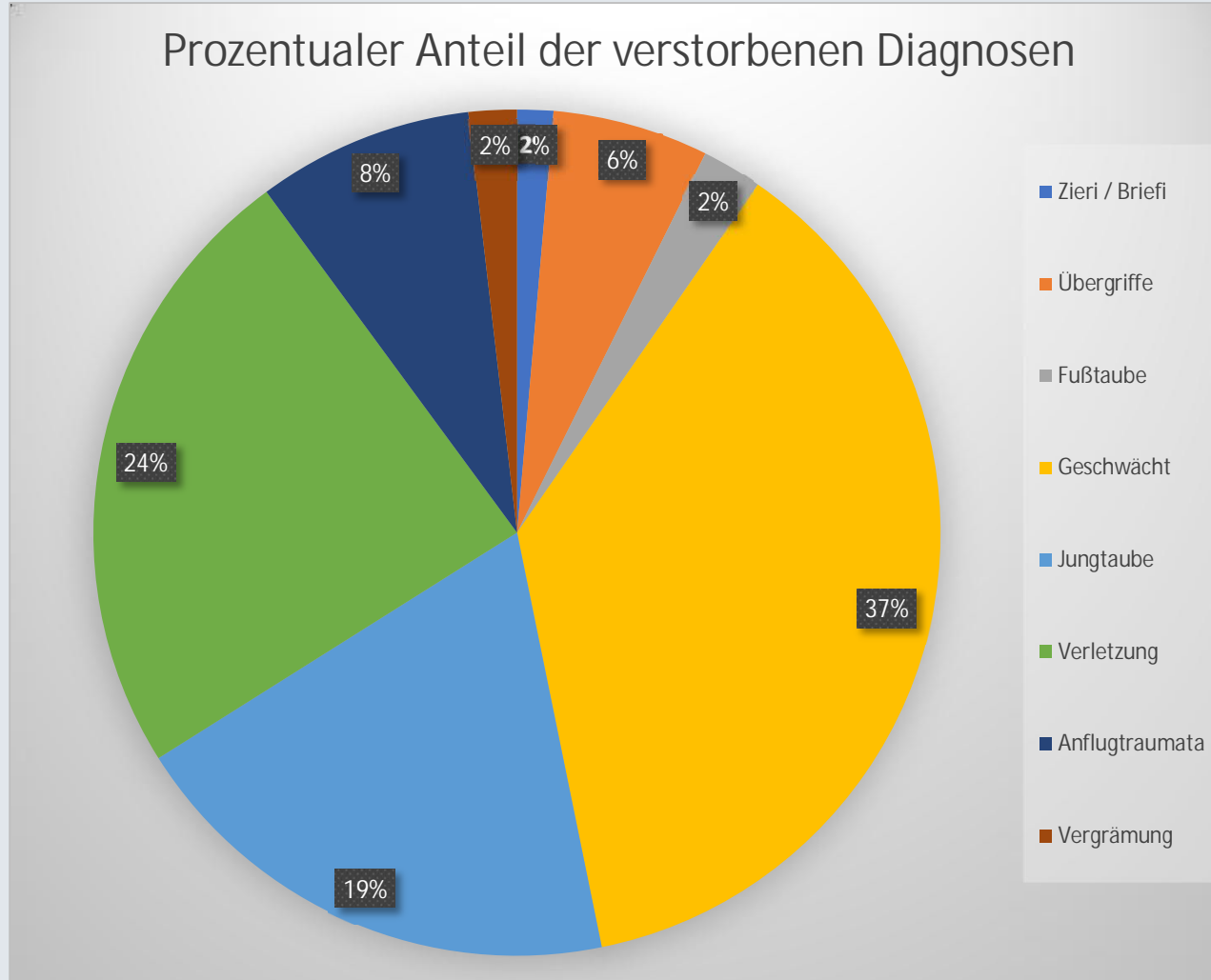
Die meisten Endplätze müssen für ehemals verletzte Stadtauben gefunden werden.

Zier- und Brieftauben sind oftmals geschwächt oder verletzt, werden aber so gut wie gar nicht von den Züchtern zurück genommen.

Tagebuchstatistik seit Juli 2020



Tagebuchstatistik seit Juli 2020



Auswertung:
Häufigste Diagnose der verstorbenen Tauben

Gesamtzahl der verstorbenen Tiere in den
Pflegestellen: 228

- 37% davon sind geschwächt gewesen
- 19% Jungtauben
- 24% verletzte Tiere

Anders ausgedrückt ist jede dritte verstorbene Taube geschwächt gewesen und jede 5. entweder eine Jungtaube gewesen oder verletzungsbedingt verstorben.

Zusammenfassung 2021

Gesamt 2021					
2021	Notfälle	Pflegetauben	Endplätze gesucht	Totfunde (zählen nicht zu den Notfällen)	Tierarztkosten
Januar	106	88	43	31	1.348,59 €
Februar	88	82	43	16	800,08 €
März	84	86	43	30	1.856,58 €
Q1 Summe	278	Ø 85	Ø 43	77	4.005,25 €
April	112	90	39	33	1.325,38 €
Mai	119	102	42	56	1.567,33 €
Juni	130	112	42	23	1.571,70 €
Q2 Summe	361	Ø 101	Ø 41	112	4.464,41 €
Summe 1. Halbjahr 2021	639	Ø 93	Ø 42	189	8.469,66 €
Juli	149	141	56	19	1.611,93 €
August	184	150	60	24	1.884,06 €
September	180	129	38	35	1.206,81 €
Q3 Summe	513	Ø 140	Ø 51	78	4.703 €
Oktober	131	127	38	23	1.562,60 €
November	117	141	41	10	1.276,91 €
Dezember	108	135	38	22	338,33 €
Q4 Summe	356	Ø 134	Ø 39	55	3.178 €
Summe 2. Halbjahr 2021	869	Ø 137	Ø 45	133	7.881 €
Jahressumme 2021	1.508	Ø 115	Ø 44	322	16.350 €

Kontakt



Kontakt Gandolfs Taubenfreunde Hamburg

Eileen Jörs

Susanne Gentzsch

Facebook:

<https://de-de.facebook.com/GandolfsTaubenfreundeHamburg/>

E-Mail:

G.T.H@outlook.de